GRAUZONE E.V.
HILFE BEI SEXUELLER GEWALT

Online-Vortragsreihe bis Frühjahr 2027



Halt! Stopp!

08.12.2026

19.00 – 20.30 Uhr

Referentin: Patrischa Elandt



Sexualität vs. sexualisierte Gewalt

17.11.2026 und 12.01.2027

19.00 – 20.30 Uhr

Referentin: Jana Bächle bzw. Patrischa Elandt



Wissen zu Täter*innen und Strategien

24.11.2026 und 19.01.2027

19.00 – 20.30 Uhr

Referentin: Patrischa Elandt

Anmeldung per Email an info@grauzone-ev.de mit Ihrem Namen und dem Datum des Vortrags. Pro Vortrag erheben wir einen Teilnahmebetrag von 5 Euro.

GRAUZONE E.V.
HILFE BEI SEXUELLER GEWALT

Vortragsinhalte:

Halt! Stopp! - Grenzen lernen, Kinder stärken
„Stell dich nicht so an." „Ist doch gar nicht schlimm." – kennen Sie diese Aussagen?
Kinder sind täglich Grenzverletzungen ausgesetzt und ein „Halt" oder „Stopp" wird schnell mal übergangen. Wir wollen mit Ihnen das Thema Grenzverletzungen genauer anschauen und es mit unserer Normalität abgleichen. Wie können Sie mit Grenzverletzungen umgehen und was kann Kindern helfen, solche Situationen besser zu bewältigen.
Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Stärkung von Kindern durch die „5 Säulen der Persönlichkeitsstärkung" – als wichtige Grundlage für Selbstbewusstsein, Schutz und ein respektvolles Miteinander.

Sexualität vs. Sexualisierte Gewalt – Wissen ist Schutz
Wie können wir das Wohl der Kinder und Jugendlichen wirksam schützen?
In diesem Vortrag werfen wir einen praxisnahen Blick auf Sexualität und sexualisierte Gewalt. Neben aktuellen Fakten und Statistiken geht es um die Unterscheidung von Grenzverletzungen, Übergriffen und sexualisierter Gewalt, sowie um Risikofaktoren und mögliche Anzeichen im Verhalten von Betroffenen.
Ein sensibler, wichtiger und aufklärender Vortrag für alle, die Verantwortung tragen und sich für den Kinderschutz einsetzen möchten.

Wissen zu Täter*innen und Strategien
Vertieftes Wissen über Täter und Täterinnen kann Ihnen helfen, das soziale Umfeld achtsamer wahrzunehmen und Verhaltensänderungen von Menschen in Ihrer Umgebung besser einzuordnen. Täter*innen können aus unterschiedlichen Bedürfnissen heraus sexualisierte Gewalt ausüben. Diese Formen und welche konkreten Strategien Täter*innen verwenden, schauen wir uns genauer an.
In diesem Vortrag werden Fragen wie „Wer und warum übt diese Person sexualisierte Gewalt aus?" und „Welche Risikofaktoren begünstigen Situationen, in denen sexualisierte Gewalt ausgeübt werden kann?" beantwortet.

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit